

No part of the candidate's evidence in this exemplar material may be presented in an external assessment for the purpose of gaining an NZQA qualification or award.

SUPERVISOR'S USE ONLY

S

93006



Draw a cross through the box (X) if you have NOT written in this booklet

☐

+

TOP SCHOLAR



Mana Tohu Mātauranga o Aotearoa
New Zealand Qualifications Authority

Scholarship 2024 German

Time allowed: Three hours
Total score: 24

Check that the National Student Number (NSN) on your admission slip is the same as the number at the top of this page.

There are two sections in this examination:

- Writing – Questions One and Two
- Speaking – Question Three

The writing section takes place during the first two hours of the examination. Answer Questions One and Two in this booklet.

The speaking section takes place in the third hour of the examination. The supervisor will let you know when you are to go to the recording room, where you will receive Question Three.

If you need more room for your answer to Question One or Question Two, use the extra space provided at the back of this booklet.

Check that this booklet has pages 2–12 in the correct order and that none of these pages is blank.

Do not write in the margins (XXXX). This area may be cut off when the booklet is marked.

YOU MUST HAND THIS BOOKLET TO THE SUPERVISOR AT THE END OF THE EXAMINATION.

LISTENING PASSAGE: *Kaufst du gerne Online? (Do you like to shop online?)*

Listen to a conversation between Peter and Lena, who are good friends meeting up for a coffee. Refer to the conversation in your answer to Question One on page 3.

You will hear the passage three times:

- The first time, you will hear it as a whole.
- The second and third times, you will hear it in sections, with a pause after each.
- As you listen, you may make notes in the space provided.

Glossed vocabulary

bestellen	to order	das Überangebot	oversupply
überwältigend	overwhelming	liefern	to deliver
unmenschlich	inhumane	das Einkaufsverhalten	shopping behaviour

LISTENING NOTES

Ich habe immer
verpackungen nutze ich
mehrmal

üblich bestellt
was für ein online gekauft
weil sie im angelot wasser nicht gekauft
das T-shirt sieht ganz anders aus
ich bin enttäuscht
deshalb gehe ich ins laden - testen
online kauft man
online Sachen die nicht nötig
nur Langeweile, sie günstiger sind
stunden im Internet
ich versuche auf meine Konsum zu achten
sehr bequem so zu Hause
vor Ort möchte ich in einen Laden (verschiedene)
viel saurer.
In der Pandemie nur was gekauft
im Geschäft kann ich
online schneller bequem, schneller
verpackungs müll - unnötig nicht umwelt freundlich
sein kann man Preise vergleichen muss nicht in
verschiedene shops

Chin
sport zeit schnell
gekauft
mitarbeitern arbeiten
unter unmenschlichen
Konditionen
neue 2nd hand
shop
mehr auf einkauf
verhalten achten!

leben in einer Welt wo
zu viel wert auf
Geld / materielle
Besitz
Auswahl / praktisch
schleim da
das überangebot war
überwältigend genau
aussehen
professionell beraten

German 930067 2024 00028

QUESTION ONE

Wie bewerten Sie die Argumente rund um das Einkaufen im Internet, die in diesem Hörtext genannt wurden? Gibt es andere wichtige Argumente, die hätten genannt werden sollen? Beziehen Sie Stellung und begründen Sie.

Respond in German, referring to the listening passage to support and justify your discussion.

Der Hörtext erlenkt viele Gründe um das Einkaufen im Internet anhand von der Konversation zwischen Peter und Lena. Ich werde nun bewerten welche Argumente mich überzeugt haben und welche nicht und was wir daraus lernen können. Ich werde auch hinzufügen, wenn wichtige Argumente ausgelassen wurden.

Zu erst einmal, erklärt Lena, dass ihr das Einkaufen im Internet hauptsächlich gut gefällt, da es für sie bequem ist von zuhause auf dem Sofa durchs Internet zu gehen und einfach das zu bestellen was gut aussieht. Außerdem, kann sie so die Preise verschiedener Anbieter vergleichen und relativ billig einkaufen. Noch dazu muss sie selber gar nicht ins Geschäft was mühsam ist und lange dauert. Vor allem, wenn es in einem Geschäft nicht das gibt was man mag und so in weiter gehen muss. Aber das Beste an allem, ist das alles in kurzer Zeit in einem Paket vor der Haustür steht. Ich muss zustimmen, dass ich die Gründe von Lena gut verstehen kann und ^{aus} sehr ähnlichen Gründen auch selbst sehr oft schon online etwas gekauft habe. Es geht einfach schneller, oder

zu mindest glaubt man das, und es gibt so eine große Auswahl. Allerdings, ist mir bei genauerem Betracht aufgefallen, das obwohl man im Internet sich viel mehr Bilder mit Waren ansehen kann, diese Bilder doch oft die gleichen Sachen zeigen. Der Einkauf ~~gibt~~ so im Internet gibt so dem Käufer die Fehlvorstellung das er so viel Auswahl hat. Dazu kommt noch, das man im Internet sich nicht ganz selber aussuchen kann welche Produkte man sieht. Die Websites schlagen einem oft Produkt vor und zwingen uns so bestimmte Sachen auf. Dies würde beim Einkauf im Geschäft nicht passieren. Was mir beim Einkaufen von Sachen im Internet noch nicht gefällt, ist das das was man auf einem Bild sieht oft nicht der Realität entspricht. Die Lena bekommt man oft eine Jacke die zu klein ist, eine Jeans die zu groß ist oder ein T-shirt das ganz anders aussieht als man dachte. Ich erinnere mich noch genau wie enttäuscht ich letzte Weihnachten war als ich ein Päckchen geöffnet habe und darin war eine ganz falsche Hose. Ich finde auch, das online shopping gar nicht so bequem ist wie Lena sagt. Oft fühle ich mich ganz gestresst und überfordert bei so vielen Angeboten und weis gar nicht wo ich anfangen soll. Ich bin auch oft nach einem Kauf unzufrieden weil ich wegen eines Rabats, viel zu viel gekauft habe. Obwohl es manchmal aufwändiger ist in einen Laden zu gehen, ~~sau~~ gehe ich am Ende des Tages

mit dem Gefühl eines Erfolgs nach Hause und dem richtigen Produkt in der richtigen Größe. Wie Peter sagt, finde ich es sehr wichtig selbst das Kleidungsstück auszuprobieren um zu sehen ob es mir passt und steht. Die professionelle Beratung ist auch unglaublich hilfreich, vor allem, wenn man sich nicht besonders gut auskennt mit dem was man kauft. Zum Beispiel wenn man etwas für einen Freund oder Freundin kaufen möchte zum Geburtstag oder selbst spezielle Fachausrüstung braucht (z.B. Skisachen).

Ich stimme Peter komplett zu das wir schon allein der Umwelt wegen im Laden kaufen sollten. Ich selber hätte es kaum aus wenn ich etwas kleines bestelle und es in einem riesigen Karton kommt mit so viel Plastik umwickelt, dass ich es nicht einmal erkennen kann. Ich gehe selber auch ganz oft in die second hand Läden in der Nähe um ausschau auf etwas gutem zu halten. Hier kostet es oft nur sehr wenig und die Sachen haben trotzdem gute Qualität. Mir macht es nichts aus wenn jemand anderes sie schonmal an hatte. So kann ich den Müll reduzieren und zur gleichen Zeit unterstütze ich nicht Anbieter wie Amazon bei denen die Arbeiter in nicht Menschlichen Arbeitsbedingungen arbeiten. Diese Anbieter lassen oft ihre Produkte in Entwicklungsländern wie Indien oder Bangladesch anfertigen um ihre Produkte günstig

Question One:

1/2

zu verkaufen. Ich lege Wert auf Qualität und darauf, dass die Menschen gut behandelt werden. Man kann zum Beispiel Marken wie WE ARE unterstützen die auf soetwa achten.

Hier in Neuseeland ist mir aufgefallen, dass es viele second hand Läden gibt. Allerdings habe ich empfunden, auf einem Besuch in Deutschland, dass es in Deutschland, wie auch in anderen Ländern, so etwas gar nicht viel gibt. Ich weiß, dass Deutschland manchmal Flohmärkte hat aber die Menschen haben einen anderen Eindruck von second hand Klammern. Viele wollen alles neu haben aber so können wir nicht weitermachen wenn uns unsere Welt wichtig ist.

Zusammenfassend, Ich bin der Meinung, dass viele 'Vorteile' des Internet Einkaufs Fehlvorstellungen und Fehlempfinden sind und dass wir nicht nur uns sondern auch die Umwelt glücklicher machen wenn wir einfach in einen Laden gehen und darauf achten was wir nötig zu kaufen.

READING TEXT: *Wie weit darf Klimaprotest gehen?* (How far can climate protests go?)

Read an article about the actions taken by young people demonstrating for climate protection.
Refer to the article in your answer to Question Two on page 8.

Glossed vocabulary

der Klimawandel	climate change
der zivile Ungehorsam	civil disobedience
die Bürgerrechtsbewegungen	civil rights movements
der Zweck heiligt die Mittel	the end justifies the means
kleben	to stick
gerechtfertigt	justified
das Verbrechen	crime
die Angriffe	attacks
der Stau	traffic jam

Muss sein!



Petra, 18 Jahre

Müssen sie nicht!



Hans, 17 Jahre

QUESTION TWO

In your opinion, what acts of protest are justified, and what acts of protest are not?

Respond in English or te reo Māori to develop a discussion of the topic. Use the reading text to support your ideas.

~~In der heutigen Welt ist wohl jedem bewusst wie~~
 In today's world, almost everyone is aware of
 the tragic consequences climate change is already
 having and will continue to have if we do not change
 something about the way we live and treat our
 planet.

Many young people especially, are frustrated with
 the older generations for turning a blind eye to
 many of these problems. We know that we will be
 the ones living in this world ^{to come} and will set our
 children into it too. We want our future and that
 of our children to be a bright and happy future,
 and we are willing to fight for it. My dad is an
 environmental law professor and hence I have
 been growing up since day I with a passion for
 this planet and with a determination to make
 a change.

It is becoming more and more likely that the goal of
 keeping rising temperatures to below 1.5°C will be
 unreachable. Hence, I can only too well understand
 the frustration of today's youth which millions of
 people give voice to at "Fridays for Future" in
 2019. With world conflicts and pandemics like the

Ukrain war and COVID-19 less people found interest
 to participate in these events. So people found a
 new way to raise awareness. ~~and~~ This new form
 of climate activism however has become more
 outrageous, dangerous and conflicting. The so
 called 'last generation' blocks motorways and
 city roads or vandalise famous art with tomatoe
 soups in museum. I can understand that
 these people are deeply frustrated and want to force
 a change, finding inspiration from Mahatma
 Gandhi, Rosa Parks and the sibling Scholl. However,
 I believe that like their inspiring figures, destruction
~~and~~ of sites and the blocking of roads is not
 the way. I know that it is the intention of the
 people to raise awareness for their cause and to
 force the politicians and governments to act upon
 these action. However, I ~~believe~~ believe that
 these ~~of~~ acts of protest are not justified as they
 are damaging property of others, but most importantly,
 put others at risk. If the whole Autobahn is
 blocked because someone is stuck to the ground
 this firstly means that no one can get through,
 which does not only annoys everyone, but also may
 have further more severe effects. While being late
 to work may not seem like too much of a big
 deal, it may well be if it is a doctor needing to
 do surgery on someone. Or if an ambulance needs
 to bring a person to the hospital because they are
 badly injured. Being stuck in traffic may cost the

patient their life. In addition to that, cars or trucks may swerve to avoid hitting the person glued to the road and thereby cause a big crash in which people ~~by~~ die or get injured. And because the road is blocked no one could come and help. I know and can understand that many people like Petra are frustrated, we included, but we cannot take measures that endanger the lives of others.

~~Ich bin der Meinung das friedliche pro~~

I believe that only peaceful protests should be allowed as we have seen through things such as "Fridays for Future" that we can raise awareness, get people to listen and act in a peaceful and inclusive manner. I think also, that going to drastic measures like glueing yourself to the road or vandalizing art is not something that everyone is truly able to participate in as it is ~~dangerous~~ dangerous and against the law. And at the end of the day we want everyone to be involved.

Something else that I think protests for climate should fulfil is that they cannot harm the climate themselves. This is of course only a moral criteria, but I could not take protests seriously if they advocated for saving the climate but left behind a huge mess of plastic bottles and tins or torn signs and banners.

Extra space if required.

Write the question number(s) if applicable.

QUESTION
NUMBER

Question Two:

~~The idea of protesting~~ I am of the opinion that we need to protest in a mindful manner without destruction and harm to others. Would it not be more effective and inspiring for others if instead of throwing tomato soup at art we make art that aims at raising awareness? I have seen and even made art myself, ~~artwork~~ using waste or broken materials. If we create something that brings our ideas across and that people want to speak too and interact with, I think we have a better chance of being successful on our mission to save this planet.

Finally, I think that we need to restrict what climate activists can legally do as a means to not only protect the rest of society but also themselves. Where else will these acts end if the activists do not get the change they are after? Who will get billed or harmed due to such acts before long? We need to act, we need to act now, but we need to act peacefully and mindfully.

Extra space if required.
Write the question number(s) if applicable.

QUESTION
NUMBER

93006

Acknowledgements

Material from the following sources has been adapted for use in this assessment:

Listening passage

<https://www.docdroid.net/nMBZfMu/viele-themen-fur-schreiben-und-sprechen-viel-erfolg-pdf#page=17>

Reading text

'Straßenblockaden und Angriffe auf Kunstwerke', vitamin de, no. 96 (Spring 2023), pp. 26–27.

<https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/sternchentexte/podcast-klimaaktivismus.html>

K. Meyer zu Eppendorf, 'Straßenblockaden?', Zeit Campus, (November 2022), pp. 40–41.